

Inhalt

Vorwort	7
I. Was heißt »Interesse«, »Verband«, »Lobbyismus«? Einige Definitionen und notwendige Abgrenzungen – und über deutsche »Verbandsprüderie«.	9
II. Warum Verbände entstanden sind und wie sie sich entwickelt haben: Ein kurzer historischer Überblick.	22
III. Zur Typologie von Verbänden sowie über einige ausgewählte Interessengruppen. Mit einem Exkurs über (Neue)Soziale Bewegungen und deren Institutionalisierung.	38
1. Typologie von Verbänden	38
2. Exkurs: (Neue)Soziale Bewegungen und deren Institutionalisierung in Verbänden	43
3. Einige ausgewählte Interessengruppen	49
IV. Verbände und Lobbyisten in der politischen Praxis	61
1. Wer beeinflusst wen? Über Akteure und Adressaten der Lobbytätigkeit	61
2. Wie wird Druck ausgeübt? Über die Methoden, jemanden für sich zu gewinnen und dabei die eigenen Interessen durchzusetzen.	72
3. Warum welche Verbände, Unternehmen und Lobbyisten erfolgreich sind – oder auch nicht. Über Macht und Ohnmacht der Lobbyisten und über deren Kontrolle.	76
	5

V.	An der Spitze der Entwicklung? Verbände und Lobbyismus in Brüssel.	85
VI.	Verbände und Lobbyismus positiv gesehen: Das Beispiel der USA.	93
VII.	Verbände und Lobbyismus in der politischen Theorie.	100
	1. Gruppentheorie	101
	2. Pluralismustheorie	104
	3. Marxistische Theorieansätze	106
	4. Neokorporatismus	107
	5. Ende von Pluralismus und Korporatismus? Paradig- menwechsel? Lobbyismus und Neopluralismus?	111
VIII.	Ein neues Zeitalter? Aktuelle Veränderungen und Herausforderungen von Verbänden und Lobbyisten.	114
	1. »Megatrends« und andere Entwicklungen.	115
	2. Gefährden Verbände und Lobbyisten die Demokratie?	120
	3. Zur Reform des Lobbyismus: Offenlegen, Transparenz, Kontrolle.	132
	Anhang (siehe »Inhaltsverzeichnis Anhang« Seite 139)	137
	Literaturverzeichnis	193